

„Renato Kaiser in der Kommentarspalte“ Satire mit Hirn und Herz



Der Mensch machte Feuer, lernte Lesen und Schreiben, flog zum Mond, kam zurück, entdeckte die Internetkommentarfunktion und wurde zum Affen.“ Welch treffender Kommentar! Von wem? Egal! Oder weiss irgendjemand, wer zuerst „Yolo“ gesagt hat? Nein! Wen interessiert’s? „You only live once? Ja, Ihr vielleicht!“, sagte Jesus Christus. Martin Luther sagte: „I have a dream!“ Und Vladimir Putin sagte: „I have a Krim!“ „I have a Krimi“, sagt der Kommentator. Was unterscheidet den Kommentator vom Kommentäter? Wo hört die Politik auf und wo fängt die Satire an? Nehmen die Politiker den Satirikern die Arbeitsplätze weg? Und wird man "das wird man wohl noch sagen dürfen" wohl noch sagen dürfen? Humorvoll, kritisch, wortgewandt - Renato Kaiser lädt ein zur Kommentarspalterei.

Dauer:

rund 45 Minuten + Zugabe

oder

abendfüllend mit Pause: 80 Minuten + Zugabe

Buchbar ab Dezember 2015

Kosten:

Die Kosten für den Auftritt hängen von der Veranstaltungsgrösse ab.

Kommentare zum Programm

„Er ist ein miserabler Küsser.“ (Roger Köppel)

„Dieses Programm ist sehr sehr lustig.“ (Johann Schneider-Ammann)

"Das wird man wohl noch sagen dürfen!" (David Copperfield)

Zu Renato Kaiser

Renato Kaiser, geboren am 20. November 1985 in Goldach (SG), wohnhaft in Bern, ist Spoken Word Künstler, Comedian, Satiriker, Autor und Präsident von spoken-word.ch. Im März 2005 beim Poetry Slam in Sirnach stand er das erste Mal auf der Bühne, im November des gleichen Jahres gewann er seinen ersten Slam in Winterthur. In den folgenden Jahren entwickelte er sich dank Auftritten in Deutschland, Österreich und der Schweiz zu einem der bekanntesten Exponenten der deutschsprachigen Poetry Slam Szene und wurde 2012 in Winterthur Poetry Slam Schweizermeister.

Seit 2009 lebt er von seiner Kunst und hat sich als herausragender Texter und Performer einen Namen in der Satire-, Comedy- und Kabarettsszene gemacht. Renato Kaiser hat einen feinen Sinn für Komik, Sprache und Timing. Er balanciert zwischen Vernunft und Wahnsinn, zwischen Vordergrund und Hintersinn, zwischen Ernst und Witz, ohne dabei je den Halt oder die Haltung zu verlieren. Dafür erhielt er 2012 den Förderpreis der St.Gallischen Kulturstiftung und 2013 den Förderpreis der Internationalen Bodenseekonferenz.

Mit einer Mischung aus Satire, Spoken Word und Comedy trifft er ins Hirn, ins Herz und vor allem ins Zwerchfell. Zeugnisse davon waren bisher zwei abendfüllende Programme: „Er war nicht so – ein Nachruf“ von 2010 bis 2012 und „INTEGRATIONAL – Ein Abend für Schweizer, Deutsche, Ostschweizer, Löwenzähne und andere Randgruppen“ (begleitet von Enrico Lenzin) von 2013 bis 2016.

Ab Herbst 2016 spielt er sein neues Programm "Renato Kaiser in der Kommentarspalte - Satire mit Hirn und Herz". Humorvoll, kritisch, wortgewandt - Renato Kaiser lädt ein zur Kommentarspalterei.

Pressestimmen zu Renato Kaiser

Er lässt Zuhörenden verlässlich den Atem stocken oder wegbleiben, weil er scheinbar leichtfüssig und auswendig verbal verpackt, was selbst Apoll herausgefordert hätte.
(St.Gallische Kulturstiftung)

Kaiser ist kein Hype – dafür gibt es ihn zu lange. Kaiser ist kein Massenphänomen – dazu ist er zu geschliffen. Kaiser ist ein Slam-Poet, der es versteht, zwischen belangloser Unterhaltung und scharfen politischen Äusserungen störungsfrei zu wechseln.
(Aargauer Zeitung)

Seine Sprache ist geschliffen, sein Rhythmusgefühl ebenso geölt wie seine Fantasie uferlos und seine Gedanken kritisch. Seine Geschichten sind mit so viel Dampf vorgetragen, haben so viel Witz und so viel Charme, dass man zuweilen vergisst, dass die Geschichte selber witzig, gescheit und überraschend daherkommt. Renato Kaiser gehört zweifellos zu den Ausnahmetalenten unter den wilden Spoken Word-Künstlern.
(SRF)

Renato Kaiser balanciert gekonnt zwischen trivialer Unterhaltung und pointierten Denkanstössen.
(St.Galler Tagblatt)

